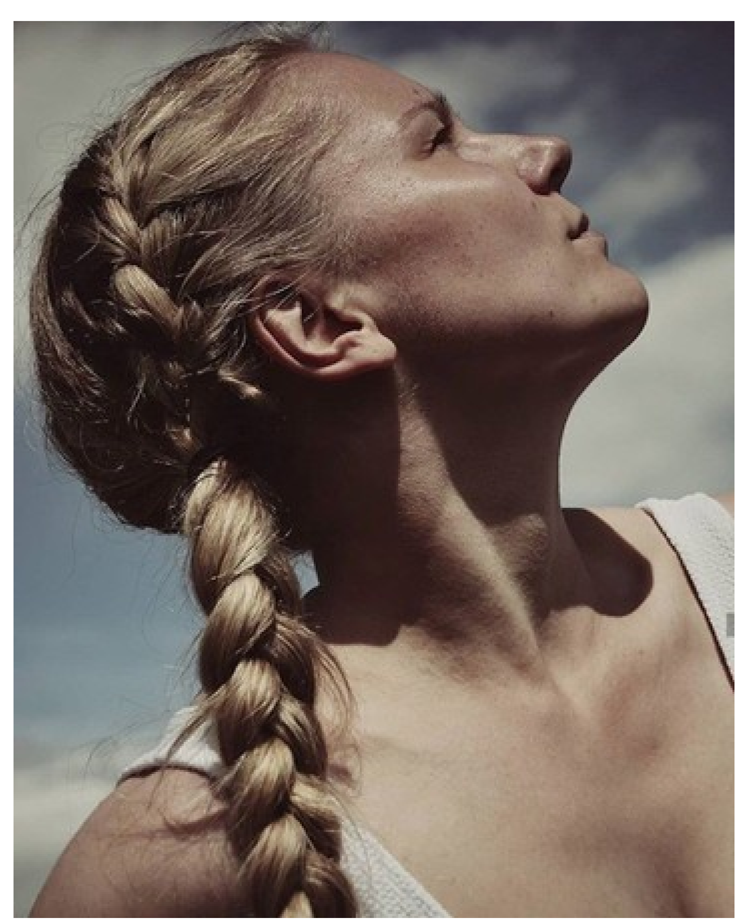


NWO-Ideologien und Verbrechen

„Vor 1900 Jahren wart Ihr eine unverdorbene, sorgenfreie, heidnische Rasse!“ – Wie wurden wir vergiftet? Ein jüdisches Geständnis.

2. Juni 2022

In den 2 letzten Ausgaben von „Deutschland-erwache.top“ gaben wir Rabbinern und dem Mennoniten Ben Klassen Gelegenheit, von ihrem jeweiligen persönlichen Hintergrund heraus folgende Fragen zu beantworten:

- „Was begeistert Dich am jüdischen Genius? Die moralische Führung, die überlegene Seele – oder die Meisterschaft im Täuschen?“

- „Was sind die 6 jüdischen Schlüssel-Strategien, um die Welt-Herrschaft zu etablieren? Kennst Du die 5 wichtigsten jüdischen Bücher?“

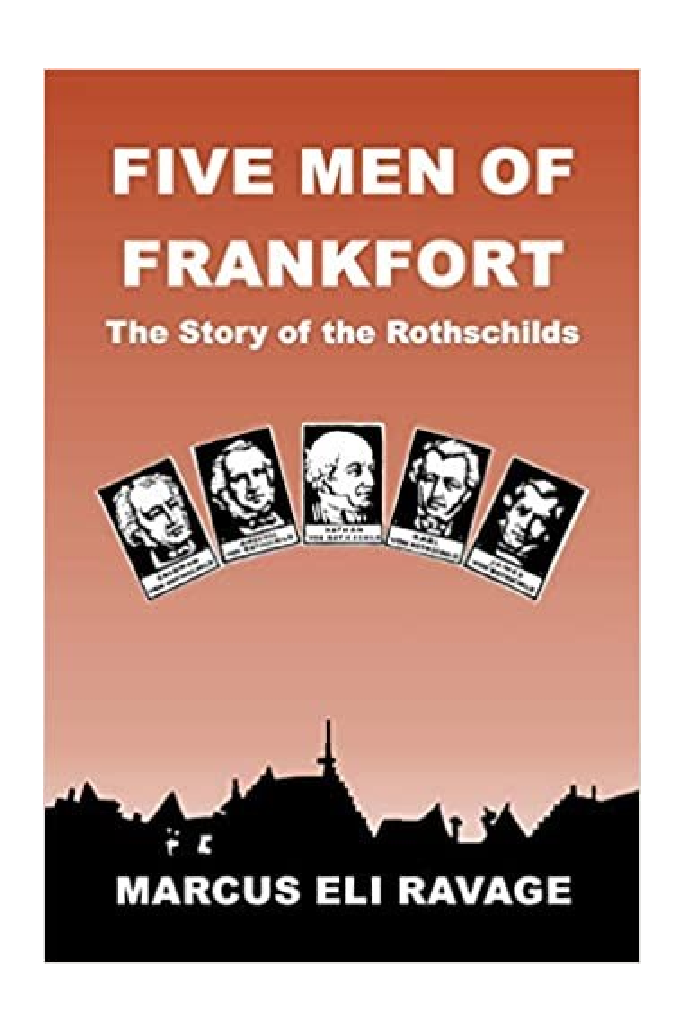
Eine These, die beiden, den Rabbinern und dem Mennoniten gemeinsam ist – ist die ungeheure „Macht der Religion“ – als politische Waffe!

- Für Juden, um ihre eigene Rasse zu einen – und als **Abwehr-Waffe** gegen andere Völker in Stellung zu bringen – durch die Suggestion von “ihrem persönlichen Haus-Gott”
- Als jüdische **Angriffs-Waffe**, um ihre Feinde zu vernichten – durch das Christentum

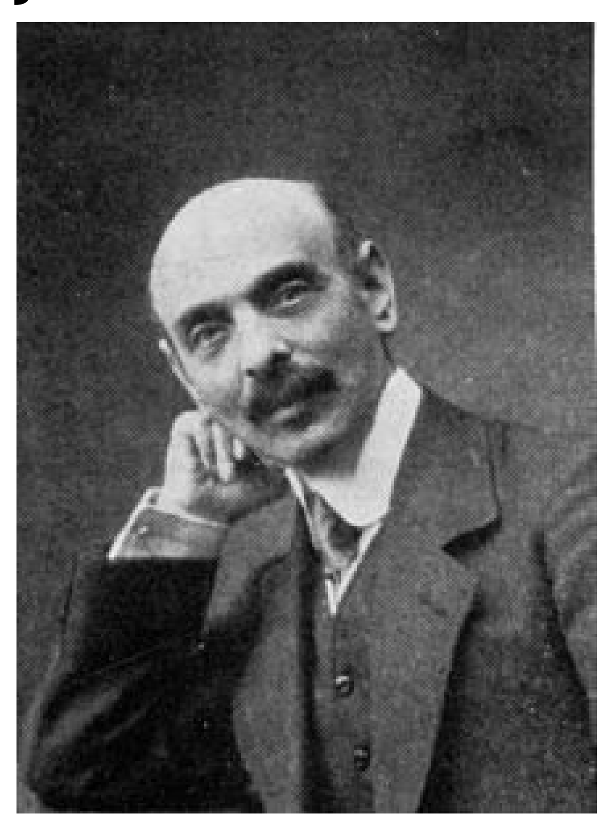
Diese Erkenntnisse hat manchen Leser überrascht. Und Fragen ausgelöst, auf die wir hier eingehen werden.

Dazu geben wir das Wort dem Rothschild-Biographen und Juden Dr. Marcus Eli Ravage, der bereits 1928 darlegte,

- wie das Volk Israel den Römern das Christentum aufdrängte, um die damalige Besatzungsmacht von innen heraus zu zersetzen.
- Schon 300 Jahre darauf war dieses Ziel erkennbar erreicht, die Saat war aufgegangen: **“Das kleine, randständige, geographisch zerstreute Volk Israel hat die größte Militärmacht der Erde zerstört”.**
- Der Jude Ravage bezeichnet stolz Saulus/Paulus als „den ersten, der die Möglichkeit, **Krieg durch Propaganda** zu machen, erkannte“. Das war die berühmte **„Wandlung vom Saulus zum Paulus“.** Vom Verfolger der Christen zum Propagandisten des Christentums! Um die damalige Supermacht Rom zu vernichten.
- Die ‚Religion Judaismus‘ setzt also ihre Tochter ‚Christentum‘ ein, **um politische Ziele zu verfolgen: „Religion“ wird als Waffe eingesetzt!** Mit anderen Worten: „Die Feder und die Agitation ist mächtiger als das Schwert“.
- Diese Strategie fährt das Judentum seit 3500 Jahren. Bis heute.
- **Mit anderen Worten: jeder, der mag, kann seine bisherigen Vorstellungen zur ‘Religion’, zum Judentum und Christentum auf den Prüfstand stellen, wenn er nachfolgenden Artikel von Marcus Eli Ravage liest.**


FIVE MEN OF
FRANKFORT
The Story of the Rothschilds
MARCUS ELI RAVAGE

„Ein tatsächlicher Anklagefall gegen die Juden“ – Marcus Eli Ravage 1928



Dr. Marcus Eli Ravage (1884-1965), jüdischer Schriftsteller verfaßte auch Biographien der Rothschilds

Natürlich sind Sie recht ärgerlich über uns. Es hat keinen Sinn, mir das Gegenteil zu versichern. So wollen wir denn keine Zeit mit Leugnen und Alibis verlieren. Sie wissen, daß Sie ärgerlich sind, ich weiß es ebenfalls, also sind wir uns einig.

Sicherlich sind einige Ihrer besten Freunde Juden

Ich glaube, mir ist so etwas schon ein- oder zweimal erzählt worden. Ich weiß aber auch, daß Sie mich persönlich – als ein ausnahmsweise besonders veranlagtes jüdisches Einzelwesen – nicht treffen wollen, wenn Sie in einem Großangriff gegen uns anstürmen, da ich ja doch – wenn auch noch so ungleich – genau so gut wie einer der Ihrigen bin. Diese kleine Ausnahme von der Regel verpflichtet mich jedoch in keiner Weise zu Dank; das macht aber nichts.

Es ist die streitsüchtige, aufstrebende, schiebende und materialistisch veranlagte Sorte, die Ihnen nicht behagt, mit einem Worte, genau dieselben, welche an so viele Ihrer eigenen Genossen erinnert. Wir verstehen uns ausgezeichnet. Ich will Ihnen aber deswegen daraus keinen Vorhalt machen.

Völliger Mangel an Grütze im Kopfe

Du lieber Gott, ich nehme es keinem übel, wenn er einen anderen nicht leiden kann. Was mir an diesem judengegnerischen Geschäfte komisch vorkommt, wenn Sie es betreiben, ist Ihr völliger Mangel an Grütze im Kopfe. Sie machen große Umwege und laufen wie die Katze um den heißen Brei. Sie machen so phantastische und durchsichtige Entschuldigungen. Sie scheinen vor Selbstbewußtsein zu platzen, und wenn das Spiel nicht grotesk wäre, könnte man sich tatsächlich darüber ärgern.

Ihr habt nicht die geringste Ahnung, was um Euch herum vorgeht

Nicht als ob Ihr Stümper wäret: Ihr habt Euch damit schon über 15 Jahrhunderte beschäftigt. Aber wenn man Euch so beobachtet und Eure kindischen Bemäntelungen hört, könnte man den Eindruck bekommen, als ob Ihr nicht die geringste Ahnung von dem hättet, was um Euch herum vorgeht. Ihr seid voll Groll gegen uns, könnt aber nicht sagen, warum! Ihr brütet den lieben langen Tag über einer Ausrede, oder wie Ihr es auch nennt: über einer „Beweisführung“. All die Hunderte Jahre hindurch habt Ihr eine Rechtfertigung für Euer Tun auf die andere getürmt, und jede neue Erfindung ist lächerlicher als die andere, und jede neue Ausrede widerspricht der vorhergehenden und macht sie nichtig.

Vor nicht allzulanger Zeit konnte man hören, wir seien Geldjäger und dächten beim Handeln nur an unseren eigenen Geldsack. Jetzt flüstert und jammert man an allen Ecken, es sei keine Kunstrichtung und kein Beruf vor dem Eindringen der Juden sicher.

Wir sind, wenn man Euch glauben soll, zu gleicher Zeit gesellig, exklusiv und nicht assimilierbar, weil wir uns nicht mit Euch versippen wollen; wir sind auch Streber und Schieber und für Eure Rassenreinheit eine Gefahr.

Unser Lebensstandard ist so niedrig, daß wir Eure Betrugs- und Ausbeuterindustrien ins Leben riefen, er ist so hoch, daß wir Euch aus Euren besten Wohnbezirken drängen.

In Kriegszeiten drücken wir uns um unsere Pflicht für das Vaterland, weil wir von Natur und Tradition Pazifisten sind.

Wir sind die Erz-Anstifter von Weltkriegen und die Hauptnutznießer solcher Kriege (siehe die ehemalige „Dearborn Independent“ passim und die Protokolle der Weisen von Zion).

Wir sind in einer Person die Begründer und Hauptvertreter des Kapitalismus und die Rädelsführer von Rebellionen gegen den Kapitalismus.

Sicher, die Geschichte hat kein Beispiel einer solchen Vielseitigkeit.

Grund aller Gründe

Halt doch! Ich vergaß ja beinahe den Grund aller Gründe. Wir sind das halsstarrige Volk, welches nie das Christentum annahm, und wir sind das Verbrechervolk, welches ihren Stifter kreuzigte.

Doch sage ich Euch, Ihr seid Selbstbetrüger. Euch mangelt es entweder an Selbsterkenntnis oder an Mut, den Tatsachen ins Gesicht zu schauen und die Wahrheit anzuerkennen. Ihr grollt dem Juden nicht – wie viele von Euch anscheinend denken – weil er Jesus ans Kreuz schlug, sondern weil er diesem das Leben gab.

Der wahre Grund Eures Kampfes gegen uns ist nicht, daß wir die Annahme des Christentums verweigerten, sondern daß wir Euch das Christentum aufbürdeten.

Unser überwältigende Einfluß auf Eure Kirchen, auf Eure Schulen, Eure Gesetzgebung und Eure Regierungen, ja sogar auf die leisesten Regungen Eurer Gedankenwelt.

Eure wackelige, sich widersprechende Anklage gegen uns ist kein Fleck auf der Schwärze unseres geschichtlich bestätigten Frevels.

Ihr beschuldigt uns der Anstiftung der Revolution in Moskau. Nehmen wir an, wir gäben die Anklage zu. Na und? Verglichen mit dem, was der Jude Paulus aus Tarsus in Rom vollbrachte, ist die russische Empörung nur ein Straßenskandal.

Ihr macht viel Geschrei wegen des ungebührlichen Einflusses der Juden auf Eure Theater und Kinos. Schön! Zugegeben, Eure Klagen seien wohlberechtigt. Aber was macht das schon im Vergleich **zu unserem überwältigendem Einfluß auf Eure Kirchen, auf Eure Schulen, Eure Gesetzgebung und Eure Regierungen, ja sogar auf die leisesten Regungen Eurer Gedankenwelt.**

Unsere Oberaufsicht über Eure ganze Zivilisation durch den jüdischen Mythos

Ein russischer Tölpel fälscht ein Bündel Papiere und veröffentlicht diese in einem Buch, das er die „Protokolle der Weisen von Zion“ nennt. Das Buch läßt durchblicken, daß wir ein Komplott machten, um den letzten Weltkrieg zu entfesseln. Nun gut! Wegen der Beweisführung wollen wir jedes Wort unterschreiben. Es ist ungefälscht und authentisch.

Aber was hat das zu sagen neben der unleugbaren geschichtlichen Verschwörertätigkeit, die wir vollführt und auch niemals geleugnet haben, weil Ihr niemals den Mut hattet, uns dessen zu beschuldigen. Alle diese Vorgänge sind für jeden Menschen klar zu erkennen.

Wenn Ihr es wirklich ernst meint mit der Rederei über die jüdischen Komplotte, soll ich nicht Eure Aufmerksamkeit auf eine Sache lenken, über die zu sprechen es sich verlohnen würde? Was hat es für einen Zweck, Worte zu verlieren über die angebliche Kontrolle Eurer öffentlichen Meinung durch jüdische Finanzleute, Zeitungsschreiber und Kinomagnaten, wenn Ihr uns ebenso gut **der bewiesenen Oberaufsicht über Eure ganze Zivilisation durch den jüdischen Mythos anklagen könnt?**

Ihr habt noch nicht einmal den Anfang gemacht, die wahre Größe unserer Schuld zu erkennen

- **Wir sind Eindringlinge. Wir sind Zerstörer. Wir sind Umstürzler. Wir haben Eure natürliche Welt in Besitz genommen, Eure Ideale, Euer Schicksal und haben Schindluder damit getrieben.**
- Wir waren die letzte Ursache nicht nur vom letzten Krieg, sondern von fast allen Euren Kriegen.
- Wir waren die Urheber nicht nur der russischen, sondern aller größeren Revolutionen in Eurer Geschichte.
- Wir haben Uneinigkeit und Durcheinander in Euer persönliches und öffentliches Leben gebracht. Wir tun es heute noch. Niemand kann sagen, wie lange wir das noch tun werden.

Lassen Sie den Blick ein wenig in die Vergangenheit schweifen, um zu sehen, was sich alles ereignete.

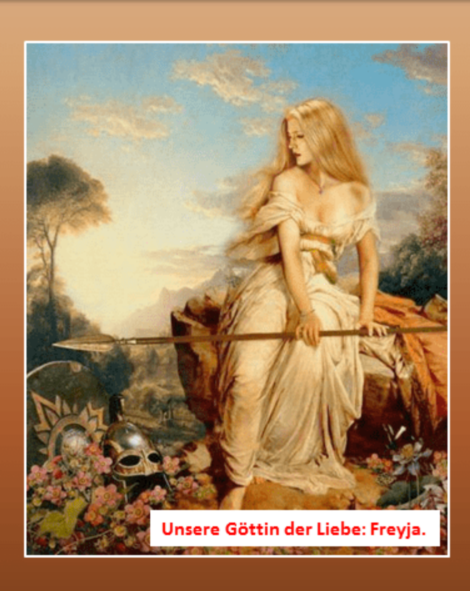
Vor 1900 Jahren wart Ihr eine unverdorbene, sorgenfreie, heidnische Rasse

- Ihr verehrtet zahllose Götter und Göttinnen, die Geister der Luft, der dahinwallenden Ströme und der weiten Wälder.
- Ohne zu erröten, wart Ihr voll Stolz auf die Pracht Eurer entblößten Leiber.
- Ihr schnitztet Bildnisse Eurer Götter und Eurer quälenden menschlichen Gestalt.
- Ihr hattet Wohlgefallen an der offenen Feldschlacht, der Kampfbahn und dem Schlachtfelde.
- Krieg und Sklaverei waren fest gegründete Einrichtungen in Euren Staatsgebilden.
- **Ihr tummeltet Euch auf Bergeshängen und Tales-Gründen im freien, weiten Feld und kamt dabei aufs Sinnieren über die Wunder und Geheimnisse des Lebens und legtet den Grundstein der Naturwissenschaft und Philosophie.**

- **Euch war zu Eigen eine edle, sinnlich-lebenswahre Kultur, unverfälscht durch Spitzfindigkeiten eines gesellschaftlichen Bewußtseins und einer sentimentalen Fragestellerei über die Gleichheit der Menschen.**
- Wer weiß, welch große und erhabene Bestimmung Euch zuteil geworden, wenn wir Euch Euch selbst überlassen hätten.

Welcher Rassist schuf die Rassen?

Die Götter.


Unsere Göttin der Liebe: Freyja.

- *Rasse* und *Volk* stehen als Begriffe in der UN-Völkermord-Konvention. Und im brd-GG.
- Denn *Rasse* und *Volk* sind schutzbedürftige Werte.
- Sie geben uns einen Rahmen von Vertrautheit und Schutz - vor plündernden Internationalisten, ihren Hiwis und Migrations-Waffen.
- *Vielfalt und Identität der Rassen und Völker schützen!*
- *Entdecke auch Du Rasse und Volk wieder positiv!*
- *Denn - die weiße Rasse ist eine schützens-werte Minderheit von nur noch 5% der Weltbevölkerung!*
- *Zeit zum Aufwachen!*

Rassen – das Vermächtnis der Götter. Denn Rasse - ist Klasse!

Doch wir haben Euch nicht allein gelassen. Wir nahmen Euch in unsere Hand und rissen das schöne und erhabene Bauwerk, das Ihr Euch schufet, nieder. Mit Ideen und Propaganda.

- Wir änderten den gesamten Verlauf Eurer Geschichte.
- **Wir brachten Euch so unter unser Joch, wie nie eine Eurer Mächte jemals Afrika oder Asien in seine Knechtschaft brachte.**
- Und all dies vollbrachten wir ohne Waffen, ohne Kugeln, ohne Blut und Schlachtengetümmel, ohne Gewaltmaßnahmen irgendwelcher Art.
- **Wir vollbrachten es einzig und allein durch die unwiderstehliche Macht unseres Geistes, mit Ideen und Propaganda.**

Wir machten Euch zum willfährigen und unbewußten Träger unserer Mission in der ganzen Welt, bei den wilden Völkern der Erde und den unzähligen ungeborenen Generationen.

- **Ohne volles Verständnis dessen, was wir Euch antaten, wurdet Ihr Großvermittler unserer rassischen Tradition, trugt Ihr unseren Mythos zu den zuvor noch nicht entdeckten Teilen der Erde.**
- Unsere Stammes-Sitten wurden der Kern Eures Sitten-Gesetzes. Unsere Stammes-Gesetze lieferten das Material für die Fundamente all Eurer erhabenen Verfassungen und Rechtssysteme.
- Unsere Legenden und Volkssagen sind die heiligen Botschaften, die Ihr Euren lauschenden Kindern mit geheimnisvoller Stimme leise zuflüstert. Eure Gesang- und Gebetbücher sind mit den Werken unserer Dichter angefüllt.
- Unsere Nationalgeschichte ist ein unentbehrlicher Teil des Unterrichts geworden, den Eure Pfarrer, Priester und Lehrer erteilen. Unsere Könige, unsere Propheten und unsere Krieger sind Eure Heldengestalten.
- **Unser früheres Ländchen wurde Euer *Heiliges Land*. Unsere nationale Literatur ist Eure *Heilige Bibel*.** Was unser Volk dachte und lehrte, wurde unlöslich verwoben in Eure eigene Sprache und Tradition, so daß keiner unter Euch als gebildet gelten kann, der nicht mit unserem volkseigenen Erbgut vertraut ist.
- Jüdische Handwerksleute und Fischer sind Eure Lehrer und Heiligen, deren Bild in zahllosen Statuen verewigt wurde und zu deren Angedenken unzählige Kathedralen errichtet wurden.
- Ein jüdisches Mädel ist Euer Ideal der Mutterschaft und des Frauentums.
- **Ein jüdischer Rebellen-Prophet ist der Mittelpunkt Eurer Gottesverehrung.**

Wir haben Eure Götzen niedergeworfen, Euer rassisches Erbe beiseitegedrängt und dafür unseren Gott und unsere Tradition untergeschoben.

Keine Eroberung in der Weltgeschichte läßt sich auch nur im entferntesten mit der ganzen Arbeit vergleichen, die wir leisteten, da wir Euch uns untertan machten.

Wie brachten wir das fertig? Beinahe nur durch Zufall.

Vor zweitausend Jahren war im fernen Palästina unsere Religion dem Ruin und Materialismus verfallen. Geldwechsler waren die Herren unseres Tempels. Verkommene und eigensüchtige Priester saugten unser Volk aus und schwammen im Fett. Da stand ein ideal veranlagter Patriot auf und durchwanderte das Land, um den Glauben neu zu beleben. Er dachte nicht daran, eine neue Kirche zu stiften. Gleich allen Propheten vor ihm war sein alleiniges Ziel, den alten Glauben zu läutern und zu neuem Leben zu erwecken.

Er ging gegen die Priester an und trieb die Geldwechsler aus dem Tempel hinaus. Dieses brachte ihn in Konflikt mit der herrschenden Ordnung und ihren Trägern. Die Vertreter Roms, die das Land besetzt hielten, befürchteten, daß seine revolutionäre Agitation ihre Vertreibung bezwecke, verhafteten ihn, machten ihm den Prozeß und verurteilten ihn zum Tode der Kreuzigung, der damals gewöhnlichen Hinrichtungsart.

Die Anhänger Jesu von Nazareth, hauptsächlich Sklaven und arme Arbeiter, zogen sich in ihrer Verlassenheit und Enttäuschung von der Welt zurück und schlossen sich in einer Brüdergemeinde von widerstandslosen Pazifisten zusammen. Sie verbreiteten die Erinnerung an ihren gekreuzigten Führer und lebten in Gütergemeinschaft zusammen. Sie waren in Juda nur eine neue Sekte ohne Macht und ohne Einfluß.

Der Jude Paulus zerbrach den moralischen Rückhalt der römischen Soldaten durch die von der jüdischen, kleinen Sekte gepredigten Lehre der Liebe und des Pazifismus und zwang so Rom zu Boden

Erst nach der Zerstörung Jerusalems durch die Römer kam der neue Glaube in Ansehen. Ein vaterländisch gesinnter Jude mit Namen Paulus oder Saulus kam nämlich auf den Gedanken, den moralischen Rückhalt der römischen Soldaten durch die von der jüdischen, kleinen Sekte gepredigten Lehre der Liebe und des Pazifismus, zu zerbrechen und so Rom zu Boden zu bringen und zu demütigen. Er wurde der Apostel der Heiden, er, der bisher einer der tätigsten Verfolger dieser Bande war.

Paulus machte seine Sache so gut, daß nach Ablauf von vierhundert Jahren dieses große Reich, welches sich Palästina und die halbe Welt unterworfen hatte, nur mehr ein großer Trümmerhaufen war.

- Und das mosaische Gesetz, welches von Zion ausging, wurde die offizielle Religionsform Roms.
- Dies war der Beginn unserer Macht in Eurer Welt.
- Doch, es war nur der Anfang. Von diesem Zeitpunkt an ist Eure Geschichte nur wenig mehr denn ein Kampf um die Vormachtstellung zwischen Eurem alten heidnischen und unserem jüdischen Geiste.
- **Die Hälfte Eurer Kriege, die kleinen und die großen, sind nur Religionskriege, die ausgetragen wurden wegen der Auslegung der einen oder anderen Stelle in unserer Lehre.**
- Ihr entkamt Eurer primitiven religiösen Einfalt nicht eher, und Ihr griffet die Ausübung der heidnischen, römischen Lehre nicht eher an, als Luther, bewaffnet mit unserem Evangelium, aufstand, um Euch niederzuwerfen und unser Erbe wieder auf den Thron zu setzen.

- Nehmen Sie die drei großen Revolutionen der Neuzeit, die französische, die amerikanische und die russische Revolution. Was waren die anderes als der Triumph der jüdischen Idee von sozialer, politischer und wirtschaftlicher Gerechtigkeit?
- Und das Ende ist noch eine ganze Strecke entfernt. Noch beherrschen wir Euch! In diesem Augenblicke werden Eure Kirchen durch einen Bürgerkrieg zwischen den Fundamentalisten und den Modernisten hin- und hergerissen, d. h. durch einen Krieg zwischen denen, die wörtlich an unseren Lehren und Überlieferungen festhalten, und denen, die danach trachten, uns Schritt um Schritt zurückzudrängen.
- In Dayton, Tennessee, verbietet eine bibeltreue Gemeinde, Eure Weisheit zu lehren, weil sie in Widerstreit mit unserer Erzählung über den Ursprung des Lebens steht. Mr. Bryan, der Führer des anti-jüdischen Ku Klux Klan im Demokratischen Nationalen Konvent, führt seinen Lebenskampf in unserem ureigensten Interesse, ohne den Widerspruch auch nur zu merken. Immer und immer wieder bricht das puritanische Erbe Judas hervor und türmt sich auf in Wellen von Theaterzensuren, Gesetzen über die Sonntagsheiligung und anderer kirchlichen Angelegenheiten, sowie sonstiger Verbote für die ganze Nation. Und während all dieses geschieht, schwatzt Ihr über jüdischen Einfluß in den Kinos.

Ist es da ein Wunder, wenn Ihr es uns übelnehmt?

Wir haben einen Hemmschuh an Euren Fortschritt gelegt. Wir haben Euch ein fremdes Buch und einen fremden Glauben aufgebürdet, den Ihr nicht genießen und verdauen könnt, der mit Eurem angeborenen Geist in Widerspruch steht und Euch unaufhörlich unruhig macht.

Dabei ihn zurückzuweisen oder Euch ihm ganz hinzugeben habt Ihr nicht die geistige Kraft.

Natürlich habt Ihr niemals voll und ganz die christliche Lehre übernommen. In Eurem innersten Herzen seid Ihr noch Heiden. Ihr liebt immer noch den Krieg, geschnitzte Bilder und den Hader. Noch immer setzt Ihr Stolz in die Pracht des nackten menschlichen Körpers. Trotz aller Demokratie und all Eurer sozialen Umwälzungen ist Eure Gesellschaftsordnung immer noch eine jämmerlich unvollkommene Sache.

Wir haben Eure Seele gespalten, Eure Triebe verwirrt, Eure Wünsche unmöglich gemacht.

Inmitten des Lebenskampfes müßt Ihr niederknien vor dem, der Euch das Gebot gab, „auch die andere Wange hinzuhalten“, vor dem, der Euch sagte, „Erwidere Böses nicht mit Bösem“ und „Selig die Friedfertigen“. Inmitten Eurer Sucht nach Geld und Gut überkommt Euch die Erinnerung an die Stunden im Sonntags-Unterricht, wo man Euch lehrte, sich keine Sorgen um den morgigen

Tag zu machen. Wenn Ihr bei Euren Lohnkämpfen Euch ohne Gewissensbisse in einen Streik stürzen wollt, dann werdet Ihr daran erinnert, „daß selig sind die Armen", und „daß alle Menschen Brüder in Christo sind".

Wenn Ihr einer Versuchung nachgeben wollt, dann legt sich durch das jüdische Training eine abschreckende Hand auf Eure Schultern und reißt Euch den vollen Becher von den Lippen. Ihr Christen wurdet niemals zum Christentum bekehrt. In der Hinsicht seid Ihr uns nicht geraten.

Doch haben wir Euch für immer den Geschmack am Heidentum verdorben.

Warum solltet Ihr also nicht über uns empört sein?

Wenn wir an Eurer Stelle ständen, dann würden wir wahrscheinlich Euch viel weniger mögen als Ihr uns. Wir würden aber keine Umstände machen, Euch das Warum zu sagen. Wir würden uns nicht auf Ausflüchte und fadenscheinige Vorwände berufen. Bei Millionen peinlich realer jüdischer Geschäftsleute würden wir nicht durch das Geschwätz, der Kommunismus sei eine jüdische Weltanschauung, die Grundlagen jeglicher geistigen Bildung bei Euch und unsere eigene Ehrenhaftigkeit verletzen. Bei Millionen von schwer schaffenden und armen jüdischen Hausierern und Arbeitern würden wir uns nicht durch das Gerede, der internationale Kapitalismus sei ein jüdisches Monopol, auch noch lächerlich machen. Nein, wir würden ganz gerade auf unser Ziel losgehen.

Wir würden uns dieses konfuse und schädliche Durcheinander, das man Zivilisation nennt, dieses christlich-heidnische Gemisch einmal näher ansehen, und dann würden wir – selbst wenn Ihr uns die Plätze für dieses Theater reservieren wolltet – rundheraus sagen:

"Nein danke! Für dieses Durcheinander, für eure Propheten und eure Bibel!"

Fazit und ergänzende Bemerkungen der Nationalsozialistischen Befreiungs-Bewegung

zu Marcus Eli Ravage und einer Leserzuschrift an die Redaktion:

> „Religion als Waffe? Der Talmud lehrt, daß Nicht-Juden die Thora (die fünf Bücher Moses) lesen, den Tod verdienen (Talmud Sanhedrin Fol. 59a). Der Gottesglaube der Völker ist ihre Seele. Der 3 1/2-tausendjährige Marsch der Judenheit zur Weltherrschaft ist ohne jüdische Religion nicht denkbar." (H.M.)

1. „Der 3 1/2-tausendjährige Marsch der Judenheit zur Weltherrschaft ist ohne jüdische Religion nicht denkbar.“

Hierzu müssen wir unser bisheriges Verständnis von ‘Religion’ auf den Prüfstand stellen. Denn dieses ist bereits eine jüdische Konstruktion – ein jüdisches Reframing, das uns ablenkt von unserem ursprünglichen Denken und Fühlen vor der Zwangs-Christianisierung.

Das jüdische „Religions“-Verständnis nach außen (Christentum) und nach Innen bezogen auf das eigene jüdische Volk unterscheiden sich ebenfalls.

a. Die jüdische ‚Religion‘: “Idee eines einzigen Gottes ist die geniale Erfindung des Judentums“

> **Die „grandiose, beinahe undenkbare Idee eines einzigen Gottes für die gesamte Menschheit ist die geniale Erfindung des Judentums“**
>
> *so das Geständnis von Nahum Goldmann (1895-1982). Er war Gründer und langjähriger Präsident des Jüdischen Weltkongresses (WJC) und Präsident der Zionistischen Weltorganisation (WZO). In „Das jüdische Paradox – Zionismus und Judentum nach Hitler.“ 1978.*

b. ‘Religion’ nach innen

- Der Führer Moses brauchte eine Ideologie, um sein Volk beim Auszug aus Ägypten einzuschwören bzw. während der 40 Jahre in der Wüste und motiviert zu halten. Bereits Tacitus hat vor 2000 Jahren auf diesen Zusammenhang hingewiesen: ***„Damit er sich des Volkes für die Zukunft versichere, gab Moses ihm [dem Volk der Juden] neue Kultbräuche, die im Gegensatz stehen zu denen aller übrigen Menschen. Dinge, die uns heilig sind, haben keine Heiligkeit für sie, während sie erlauben, was uns verboten ist.“***
- So schuf Moses den Jahwe-Glauben, der Beute versprach – und dies als ausdrückliches Gebot dieses Gottes ausgab. Somit ist diese ‚Religion‘ von Anfang an die religiöse, politische und weltliche Legitimationsgrundlage für jüdische Verbrechen im Diesseits: “Jahwe befiehlt – wir folgen!”. siehe auch die Satanischen Verse
- Die jüdische ‘Religion’ spiegelt somit auch die jüdische Seelenverfassung wider.

c. ‚Religion‘ nach außen

- Der ursprüngliche Christenverfolger Saulus hat ein Reframing gemacht: die jüdische Unabhängigkeitsbewegung (Christen), die sich sozialistisch-pazifistisch positionierte und die jüdische Elite zu gefährden drohte,

wurde kurzerhand zum Rammbock gegen die römische Fremdherrschaft umfunktioniert.

- Die ‚Religion' namens ‚Christentum' ist also ein mental-psychologisches Konstrukt, das vor 2000 Jahren den Menschen im römischen Reich und uns seit 1500 Jahren in Deutschland eingepflanzt wurde.
- Der Jude Ravage bezeichnet stolz Saulus/Paulus als „den ersten, der die Möglichkeit, **Krieg durch Propaganda** zu machen, erkannte" – und erfolgreich ein Weltreich zum Einsturz brachte.
- Die jüdischen ‚Erfinder der Psychologie' haben seit 2000 Jahren auch in den nachfolgenden Jahrhunderten stets dann ein Reframing gemacht, wenn ihre Macht gefährdet schien.
- Übrigens: Erinnert Dich das vielleicht sogar an die ursprüngliche Naturbewegung „Grüne" in der BRD, die dann zur Zersetzungs-Waffe gegen alles Deutsche neu positioniert, umfunktioniert wurde – durch Übernahme dieser Partei durch Kommunisten!
- Das Judentum setzt also ihre Tochter ‚Christentum' ein, **um politische Ziele zu verfolgen: „Religion" als politische und Kriegs-Waffe!**
- Diese Strategie fährt das Judentum seit 3500 Jahren. Bis heute.

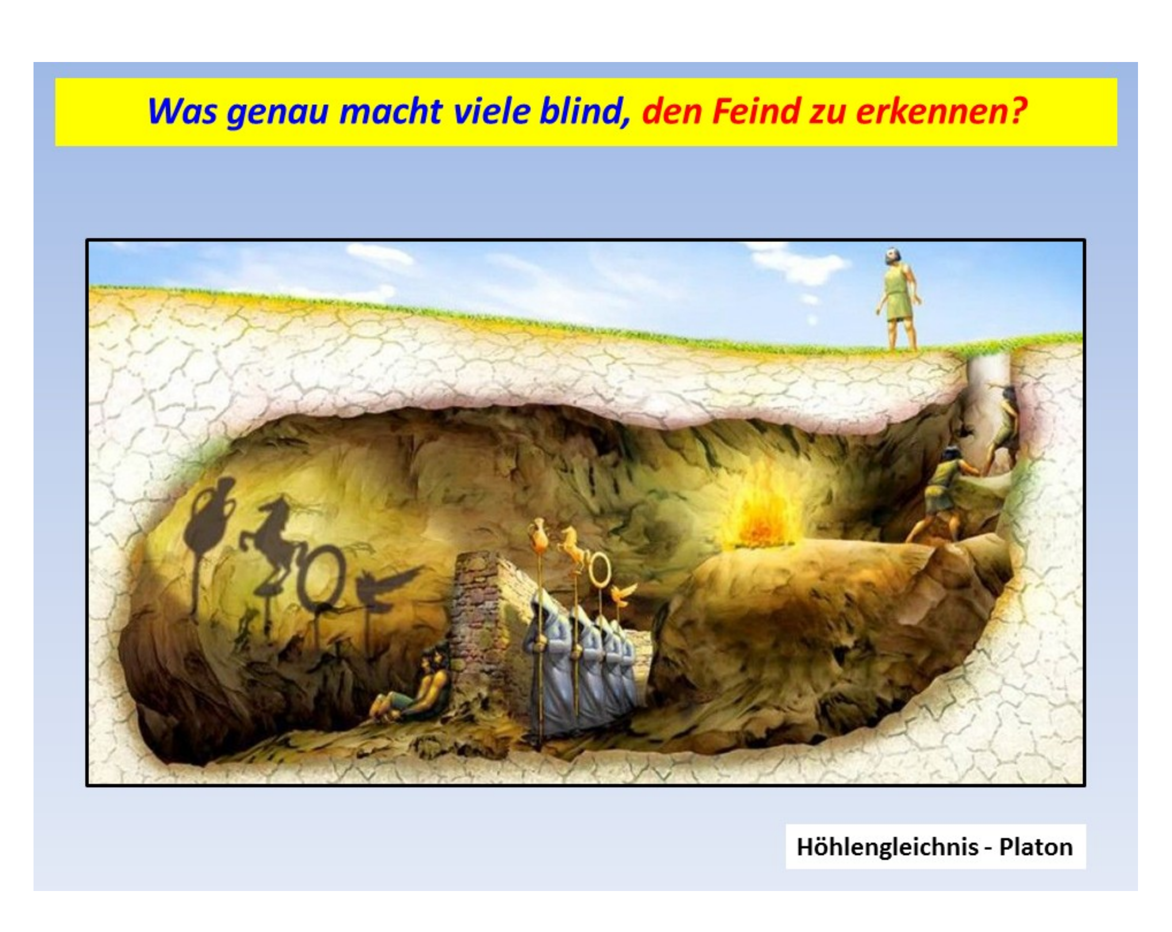
d. Fazit: ‚Religion' nach innen und außen

- Während das Alte Testament als Sammelruf für die Vereinigung der jüdischen Rasse dient,
- finden wir im Neuen Testament genau das Gegenteil für die Weiße Rasse; nämlich, dass es dazu bestimmt ist, die Weiße Rasse zu verwirren, zu spalten und zu zersetzen
- indem es die Weiße Rasse mit Einlull- und Einschüchterungs-Parolen nackt und wehrlos vor dem raubgierigen Juden zurückließ
- um sich über die Völker zu erheben

2. Zur Aussage „der Gottesglaube der Völker ist ihre Seele"

- Unsere Seele, die jüdische Zersetzungs-Zielsetzung und das praktische Verwüstungs-Ergebnis in allen Lebensbereichen hat Ravage präzise beschrieben – wie auch andere Juden später wie Dommergue, Makow…
  - Unsere ursprüngliche Lebensphilosophie war tatsächlich Ausdruck unserer germanisch-nordischen Seele. Das alte nordisch-germanische Heidentum war also kein theologisch fixiertes Glaubenssystem, das auf einen Religionsstifter zurückgeht, sondern eine aus der Gemeinschaft und der Beobachtung der Natur entstandene Sammlung von Lehrsprüchen, Liedern und Mythen zur Entstehung der ‚Götterwelt'.
  - Naturerscheinungen wie Frühling und menschliche Gefühle erhielten Götternamen wie Ostara bzw. Freya, Göttin der Liebe.

- Mit dem Eindringen jüdisch-christlicher Ideen wurde unsere Seele zielgerichtet deformiert. Und durch Dogmatisierung geknechtet.
- Seit 1500 Jahre liegen die Völker Europas wie in dem Höhlengleichnis von Platon beschrieben in geistig-seelischen Ketten, interpretieren die wandernden Schatten – laufen also hinter jüdisch-eingepflanzten Wahnideen her.
- Und klügeln über irgendwelche Stellen in den "Heiligen Schriften", So lassen sich Volksgemeinschaften spalten. Und Völker gegeneinander hetzen.



3. Christliche Theologen und Philosophen versuchen seitdem die sich bewegenden Schatten in der Höhle zu interpretieren

- Beispiel: „Als reiner Gedanke ist das Christentum erst im Denken Hegels zu sich gekommen, der zeigen konnte, daß Gott (als jenseitiger) überhaupt nicht gedacht werden kann, sondern nur als konkrete Einsheit." (Horst Mahler)
  - Mit diesem Zitat wird nicht das geschichtliche Verständnis Hegels als solches kritisiert, dass die geschichtliche Entwicklung in einem Reich der Vernunft enden wird, sondern nur, dass einige Denker sich in eine inner-jüdisch-christliche Diskussion zwischen Mutter und Tochter verleiten lassen, statt in die Vogel-Perspektive zu

gehen, und die Orientalen ihre Auseinandersetzungen unter sich ausmachen zu lassen bzw. diese vorzuführen.

- Es gilt also, die Matrix jüdischer bzw. christlicher Suggestionen zu verlassen, um endlich wieder frei zu werden. Frei denken zu können – ohne den Indoktrinations-Ballast der letzten 1500 Jahre.
- **Denn das ‚Christentum' ist nicht die Seele der Völker Europas sondern das, was zuvor und in uns immer noch existierte. Und was der Jude Ravage beschrieben hat.**

Anekdote:

Vor 1000 Jahren steht ein missionierter friesischer Fürstensohn vor dem Taufbecken. Der Missionar versucht ihm in den letzten Minuten die wunderbaren Aussichten vorzuführen. Mit der Taufe habe er die Chance in den Himmel zu kommen.

Seine Frage: „Sehe ich dann meinen Vater wieder?"

„Nein" – ist die Antwort des Missionars.

Darauf sagt der Beinahe-Täufling ab.

- Der Nationalsozialismus war der erste und bisher einzige Versuch, die jüdischen Ketten langsam in unserem Denken und in unserer Seele aufzubrechen, um zu unserem Wesen wieder zu finden: „Zurück zu den Wurzeln!"

4. Seit mehr als 200 Jahren injizieren Juden weitere Gifte wie ‚Demokratie', Gleichheit, Kommunismus, offene Gesellschaft, Toleranz… in unseren Geist und in unsere Seele, um die europäischen Völker endgültig zu vernichten, um ihre JWO, ihr messianisches Reich zu schaffen.

Beenden wir die jüdischen Gift-Injektionen!

Raus aus der jüdischen Matrix!

„Zurück zu den Wurzeln!"

Die Blaupause ‚Nationalsozialismus' wartet darauf, mit Leben erfüllt zu werden!

Quellen / Hinweise:

- https://archive.org/details/WeltDienstBuechereiZweiJuedischeAufsaetzeVomJudenMarcusEliRavageDEENUm1936198240S.ScanFraktur
- https://de.metapedia.org/wiki/Ravage,_Marcus_Eli

- https://de.metapedia.org/wiki/Ein_tats%C3%A4chlicher_Anklagefall_gegen_die_Juden
- Zitate und Urteile über das Judentum: https://de.metapedia.org/wiki/Zitate_und_Urteile_%C3%BCber_das_Judentum
- “Die Satanischen Verse des Mosaismus”: https://secureservercdn.net/45.40.145.151/u6r.4bb.myftpupload.com/wp-content/uploads/2020/07/Satanische-Verse.pdf